

# EINFACH NUR „PRIMA KLIMA“ BEI KLINCK DER FRISEUR

**Als erster Friseurbetrieb Deutschlands arbeitet das Familienunternehmen KLINCK DER Friseur seit fast 3 Jahren zertifiziert (!) klimaneutral!**

Alleine durch die Umstellung auf Ökostrom (von „Lichtblick“) können so von KLINCK DER Friseur mehr als 927 Tonnen CO<sup>2</sup> jedes Jahr eingespart werden.

Weitere 347 Tonnen CO<sup>2</sup> Emissionen pro Jahr (die in den Salons durch z.B. Heizung und Warmwasseraufbereitung entstehen) neutralisiert das Unternehmen außerdem auf biotischem Weg durch das zusätzliche Pflanzen von Bäumen, den eigenen KLINCK-Wald mit 3.000 Bäumen für die Aktion „Ein Baum für Deutschland“ (siehe Fotos).

In diesen Bereichen wird bei KLINCK also völlig klimaneutral gearbeitet und somit ein großer Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung für den Umwelt- und Klimaschutz geleistet.

Nicht nur bester Service und hohe Qualität stehen in diesem Friseurunternehmen im Vordergrund. Um die Ökoleistung der Salons kontinuierlich zu verbessern, wurden u.a. folgende Umweltschutzmaßnahmen in allen Filialen eingeführt:

- Einsatz von Tubenpressen zur Reduzierung des Müllaufkommens.
- Einsatz von Energie-sparenden Waschmaschinen und Wäschetrocknern.
- Einsatz von Energie- und Wasser-sparenden Handtüchern.
- Einsatz von Wasser-sparenden Wasserhähnen.
- Finanzielle Förderung von „Fahrgemeinschaften“ sowie finanzielle Förderung der „Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel“.



## Der Klinck Wald

3.000 Bäume für die Aktion  
„Ein Baum für Deutschland“

Mit Unterstützung unserer Kunden entsteht hier der erste Klinck Wald.

Wir übernehmen Verantwortung. Durch die Umstellung auf Ökostrom und die Neutralisierung von nicht vermeidbaren CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert das Unternehmen Klinck Jahr für Jahr den Ausstoß von CO<sub>2</sub> um über 1.000 Tonnen.

Durch die Einführung eines zertifizierten Umwelt-Managementsystems und Schulungsmaßnahmen für Mitarbeiter werden die Umweltauswirkungen des gesamten Unternehmens kontinuierlich verbessert. Ein wichtiger Beitrag für eine lebenswerte Zukunft.

